



"Waterhüsken"

MONATS- ANZEIGER



Ausgabe Nr. 6

November / Dezember 2022

Welche Barrieren richte ich auf?

Jesus Christus spricht:

„Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.“ (Johannes 6,37)

In den Kreisen, in denen ich geistlich zu Hause bin und die mich geprägt haben, steht das Thema Mission und Evangelisation außer Frage ganz oben. Aber werden nicht ganz oft Maßstäbe angelegt, wer denn zu Jesus kommen kann und wer nicht? Wer passt in mein Raster und wer nicht? Tut man sich nicht sehr häufig mit Menschen schwer, die eine andere oder gar keine Glaubensgeschichte haben und damit auch ganz verquere Glaubensansichten - im Vergleich mit unserer Ansicht? Tut man sich nicht mit Menschen schwer, die im Blick auf ihren Lebenswandel und damit in ethischen Fragen gar nicht zum christlichen Wertekanon passen? Ich habe oft beobachtet: Mit dem, was man eigentlich und ganz aufrichtig und ganz grundsätzlich will, steht man sich letztlich in der praktischen Umsetzung mindestens in Bezug auf gewisse Personenkreise selbst im Wege. Selbstkritisch lässt mich das fragen: Ist es bei mir auch so? Stehe ich Menschen im Wege, die zu Jesus kommen wollen? Scheitern sie an meiner Vorstellung, wie „zu Jesus kommen“ aussehen muss?

Außenstehende und mit kirchlichen Gruppen nicht eng verbundene Menschen haben ein feines Gespür dafür, ob sie willkommen sind oder nicht. Häufig spielt hier die nonverbale Sprache eine wichtigere Rolle als alle Bekenntnisse zum missionarischen Auftrag.

„Wer zu mir kommt“, sagt Jesus. Darf wirklich jeder kommen? Darf für mich jeder kommen? Welche Barrieren richte ich auf, dass nicht jeder kommen kann? - Für mich ist Jesus Vorbild und Maßstab: „Wer zu mir kommt!“ Die Ehebrecherin durfte zu Jesus kommen. Die Frau von Samaria, die schon mehrere Männer gehabt hatte, durfte zu Jesus kommen. Der Pharisäer Nikodemus durfte zu Jesus kommen. Die Eltern mit ihren kleinen Kindern durften zu Jesus kommen. Der Terrorist, der mit Jesus gekreuzigt wurde, durfte zu Jesus kommen. Und viele andere auch.

Gedanken zur Jahreslosung 2022 aus „Termine mit Gott“ von Hartmut Schmid

**Redaktionsschluss für die Ausgabe Januar / Februar 2023
ist der 5. Dezember.**

Wir bitten, diesen Termin einzuhalten.



Bibelstunden

November 2022

- 03.11. Offenbarung 17,1-6 Pfr. i.R. Klaus Jürgen Diehl
10.11. Offenbarung 20,1-10 Pfr. i.R. Gerhard Haack
17.11. Offenbarung 22,1-5 Pfr. Albrecht Keller
24.11. Bibelabend auf der Bundeshöhe

Dezember 2022

- 01.12. Jesaja 6,1-13 Daniel Burk
08.12. Jesaja 11,1-10 Markus Rapsch
15.12. Jesaja 26,7-19 Pfrin. Friederike Slupina-Beck

Die Bibelstunden bieten wir weiter in hybrider Form an. Alle interessierten Vereinsmitglieder und Bibelstundengäste können sich mit den Zoom-Zugangsdaten in die Bibelstunde einschalten und am Gespräch teilnehmen. Wer einmal dabei sein möchte, wende sich an Hans Würzbach: hanswuerzbach@web.de.



Treffpunkte im Waterhüsken

Die nächsten **Mitarbeiterbesprechungen** sind am **9. November** und am **7. Dezember**, jeweils um **19.30 Uhr** im Waterhüsken. Die Erinnerungen an diese Termine werden per E-Mail und WhatsApp verschickt. Falls die augenblicklich wieder steigenden Corona-Inzidenzen erneut die Coronaregelungen beeinflussen und damit die Treffen im Heim unterbinden, steigen wir vollständig auf Video-Zoom-Sitzungen um. Ansonsten wäre es schön, wenn viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter persönlich zu den Besprechungen kommen würden, besonders wo wir zwei neue Gruppenangebote für Kinder und Jugendliche haben.

Die nächste **Vorstandssitzung** am **30. November** wird einmal mehr in hybrider Form stattfinden, Beginn ist um 19.30 Uhr. Die Einladungsdaten für die Video-Sitzung werden mittels E-Mail und WhatsApp verschickt.

Interessierte für die Spielgruppe „**Casino Royal**“ können die Termine für November und Dezember direkt bei Dagmar Hannes oder Ulrike Krampitz erfragen. Die Telefon-Nummern sind auf der letzten Seite unter Gruppenangebote zu finden.

Sollten sich **kurzfristig einschneidende Veränderungen im Vereinsleben ergeben**, werden wir **schnellstmöglich über unsere Homepage, WhatsApp, E-Mail oder Telefon darüber informieren**.

Kontakt zum Vorstand ist jederzeit über diese Kommunikationsmöglichkeiten möglich.

**Bleiben Sie, liebe Mitglieder, Leserinnen und Leser,
weiterhin behütet und gesund!**

Einladung der Männergruppe „Ü50“

Die Männergruppe „Ü50“ hat für den 4. November einen Besuch der ehemaligen Tuchfabrik Wülfig, die jetzt ein Museum beherbergt, ins Programm genommen. Zu diesem Besuch lädt Gerhard Haack vom Leitungsteam mit nachfolgendem Schreiben ein.

„Hallo Männer!

Unser nächstes Treffen in diesem Jahr steht an. Schön, dass wir uns beim letzten Mal in Beyenburg treffen konnten mit der kleinen Wanderung. Joachim, Hans-Friedrich und ich haben für Freitag, den 4. November 2022 wieder ein Treffen an der Wupper geplant. Diesmal wollen wir das Wülfig-Museum in Dahlhausen besuchen und anschließend dort Kaffeetrinken. Wir werden dort um 15.30 Uhr zu einer Führung erwartet. Danach gibt es im Museum Kaffee und Kuchen. Die Führung kostet 50 Euro für die Gruppe, Kaffee und Kuchen 5 Euro extra pro Person. Da das Museum auch für unsere Frauen interessant ist, wollen wir sie dazu einladen. Teilt mir bitte verbindlich mit, wer mitkommt. Der Kuchen ist als Donauwelle deklariert. Falls jemand keinen Kuchen will, bitte melden. Ich war schon 2x in dem Museum und finde es sehr beeindruckend. Bestimmt werden einige Fahrgemeinschaften machen. Also bis dahin und liebe Grüße, Gerhard“.

Auskünfte zum Museumsbesuch geben Gerhard Haack (#####-#####), Joachim Mann (#####) und Hans-Friedrich Reimer (#####).

Monatsspruch November

**Weh denen, die Böses gut und Gutes böse nennen,
die aus Finsternis Licht und aus Licht Finsternis machen,
die aus sauer süß und aus süß sauer machen!**

Jesaja 5,20



Die Adventszeit mit zwei Schwerpunkten im Verein

Der **Sonntag im Advent** mit einem adventlichen Nachmittagsprogramm ist für den **11. Dezember** geplant, und zwar von 14.30 Uhr bis ca. 17 Uhr. Nähere Informationen zum Nachmittag, aber auch über den möglichen Einfluss von

aktuellen Corona-Regelungen auf dieses Treffen, kommen rechtzeitig per E-Mail und WhatsApp.

Weihnachtssingen 2022

Nach zwei Jahren Durchführung des Weihnachtssingens unter Corona-Regelungen hoffen wir für dieses Jahr, das Weihnachtssingen wieder unter normalen Bedingungen durchführen zu können.

Wie wir diesen wichtigen Dienst für Alleinstehende, Kranke und alte Menschen gestalten können, besprechen wir am 7. Dezember im MAK.

Am 24.12. treffen wir uns um 14 Uhr im Waterhüsken. Über den Ablauf des Besuchsdienstes werden dann alle Helferinnen und Helfer unterrichtet. Schön wäre es, wenn wir mit mehr Teilnehmenden das Weihnachtssingen durchführen könnten, als es 2020 und 2021 möglich war.

KIA ist gestartet – ein Rückblick

Unser neues Angebot KIA für Kinder im Grundschulalter hat bereits zweimal stattgefunden. Beim ersten Treffen Anfang September haben sich vier Kinder ins Waterhüsken einladen lassen. Nach etwas Malen und Basteln zum Einstieg



Von allen KIA-Teilnehmenden hängen hier selbstgestaltete Bilderrahmen im CVJM-Haus.

(Foto: Katrin Mombächer)

folgten die Kinder den Kreide- und Sägespänen-Zeichen durch den Ronsdorfer Wald. Kleine, leichte Aufgaben waren unterwegs zu erledigen und manche Zeichen führten uns auch auf Abwege. Die Begeisterung war groß, als dann endlich der Schatz gehoben werden konnte. Das gut verschnürte Paket enthielt besondere Steine, die die Kinder unter sich gerecht aufgeteilt haben. Zurück im Heim konnten wir uns mit leckeren Pizzaschnecken, Rohkost, Obst und Joghurt stärken. In der Abschlussrunde haben wir überlegt, wer oder was für uns ein Schatz ist.

Im Oktober fanden sich neun Kinder zu KIA ein. Diesmal haben wir passend zum Herbst als besondere Aktion Drachen gebaut. Viele tolle Kunstwerke sind entstanden. Bei gutem Wetter hat man an vergangenen

Tagen vielleicht vereinzelt bunte Drachen am Himmel über Ronsdorf gesehen.

Ein großes Dankeschön an alle Mitarbeitenden und Helfer, die beim Planen, Vorbereiten, Weg Kennzeichnen und Snacks Zubereiten geholfen haben!



Der Begrüßungskreis bei KIA im Oktober. Aus Datenschutzgründen dürfen nicht alle Kinder gezeigt werden. (Foto: Katrin Mombächer)

Dankbar sind wir auch über großzügige finanzielle Mittel vom Land über das Programm „Aufholen nach Corona“. So konnten wir viele Materialien und Spiele für dieses neue Angebot anschaffen.

Am 5. November, beim nächsten Termin von KIA, zieht die Olympiade in Ronsdorf ein. Hier wird jeder gefordert in alten bekannten und ganz neuen Disziplinen. Herzliche Einladung an alle Kinder im Grundschulalter von 10-13 Uhr im Waterhüsken!

Katrin Mombächer

Stand der Heimrenovierung im Oktober 2022

Der frisch renovierte große Raum im Waterhüsken wird inzwischen wieder gerne von allen Gruppen genutzt. Alt und Jung freut sich über die helle freundliche Atmosphäre des Raumes.

Dieser Renovierungs-Abschnitt wird jetzt mit dem Einbau eines neuen Schrankes abgeschlossen. Zurzeit lagern immer noch die Archivsachen, Unterlagen und Gruppenmaterialien ungeordnet im Keller.

Es zeigt sich, dass wir besser zugänglichen und größeren Lagerraum benötigen, auch um Materialien wie z.B. die Pavillons zweckgemäß und geordnet lagern zu können. So soll jetzt ein neuer begehbarer Lagerraum im sogenannten „Teppichraum“ entstehen. Dieser wird in bewährter Eigenarbeit erstellt. Aber hier entstehen Materialkosten, die bisher nicht geplant waren.

So rechnen wir für diesen Lagerraum und den Schrank mit Ausgaben in Höhe von ca. 5.000 Euro.

Die restlichen finanziellen Mittel von dieser Renovierungsaktion sind leider nicht ausreichend. Uns fehlen noch rund 3.000 Euro. So freuen wir uns über weitere Spenden.

Die Vereinskasse soll weiterhin geschont werden, schließlich müssen auch wir als Verein mit hohen Energiekosten rechnen.

Spenden können weiterhin auf unser Konto bei der **KD-Bank eG Dortmund**, **IBAN: DE84 3506 0190 1013 4410 10**, unter dem Stichwort „**Heimrenovierung**“ überwiesen werden.

Vielen Dank für alle Spenden, die bisher für die Renovierung eingegangen sind und noch kommen!

Katrin Mombächer

Einladung zum Treffen des Kreisverbandes am 1. November

Am **1.11.2022** findet erneut das Treffen für die „ältere“ Generation im KV statt. Eingeladen sind alle Mitglieder und Freunde der Vereine im KV, sowie deren Ehe- bzw. Lebenspartner. Von 14.30 bis 17.30 Uhr gibt es ein buntes Programm mit Bundessekretärin Tanja Worth in der CVJM-Bildungsstätte Bundeshöhe.

Anmeldungen sind direkt an Gerd Halfmann, CVJM-Bildungsstätte, zu richten: Tel. 0202-574227 oder g.halfmann@cvjm-westbund.de.



Die Bibelabende 2022 auf der Bundeshöhe

Zu den Bibelabenden auf der Bundeshöhe vom 21. bis 24. November mit Pastor i.R. Holger Noack laden wir wie jedes Jahr herzlich ein. Die Abende beginnen immer um 19.30 Uhr und enden um 21.30 Uhr.

Unter dem Thema „**Einer von uns und doch viel mehr**“ wird Holger Noack uns mit vier ausgewählten Texten aus dem AT und NT, Jesus näherbringen. Vier Texte wird er uns vorstellen, die unseren Glauben an Jesus biblisch begründen und die uns Jesus vielleicht auch ein wenig neu sehen lassen.

Die Themen der einzelnen Abende sind:

Wie man behutsam ist, und doch eindeutig bleibt (Jes. 42, 1-4)

Wie nah ist wirklich „nah“? (Lukas 10, 25-37)

Bis ganz nach unten und zurück (Philipp 2, 5-9)

Ganz schön fremd und doch vertraut (Hebräer 4, 14-16)

Die Moderation an den Abenden übernimmt Bundessekretär Gerd Halfmann, der zugleich Leiter der Bildungsstätte Bundeshöhe ist. Für den musikalischen Rahmen sorgen, wie in den vergangenen Jahren, Posaunenchor aus Wuppertal und der näheren Umgebung.

Ein Büchertisch lädt zum Stöbern und Erwerb von Kalendern, Büchern und kleinen Geschenken zur Advents- und Weihnachtszeit ein.

Mit der Vereinsbibelstunde treffen wir uns am 24. November direkt zum Besuch des letzten Bibelabends um 19.30 Uhr in der Bildungsstätte des CVJM-Westbundes.



Allen Leserinnen und Lesern wünschen wir
eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit



Monatsspruch Dezember

Der Wolf findet Schutz beim Lamm, der Panther liegt beim Böcklein.
Kalb und Löwe weiden zusammen, ein kleiner Junge leitet sie.

Jesaja 11,6

**Wir wünschen unseren Geburtstagskindern der Monate
November und Dezember Gottes Segen für das neue Lebensjahr**

Kirchlich geheiratet haben

**Annika und Stefan Heinrich am 10. September 2022 und
Conny und Norbert Degen am 8. Oktober 2022.**

Wir gratulieren herzlich und wünschen beiden Ehepaaren Gottes Segen.

**Außerdem gratulieren wir Annkatrin und Ingo Konrad
zur Geburt ihres Sohnes Paul Matti am 13. Oktober 2022.**



Terminübersicht 2022 / 2023

11.12.	Sonntag im Advent
24.12.	Weihnachtssingen
7.01.	Tannenbaumaktion
8.-13.01.	Ökumenische Begegnungswoche Ronsdorf



Ökumenische Begegnungswoche 2023

Auf die 5. Ökumenischen Begegnungswoche vom 8. bis 13. Januar möchten wir schon heute aufmerksam machen. Sie findet unter dem Thema statt:
„Joy – Damit meine Freude sie ganz erfüllt“. Den Programmplan drucken wir im Monatsanzeiger Nr. 1/2023 ab.